

Seit 1. Januar 2008 gilt in Bayern das totale Rauchverbot!

Unsere sogenannten „Volksvertreter“ im Bayerischen Landtag hatten vor, ein Gesetz zum Nichtraucherschutz zu erlassen. Unüberlegt und übereilt wurde das totale Rauchverbot in der Gastronomie beschlossen.

Ein Gesetz, das nicht den Nichtraucher schützt, sondern die Bevölkerung spaltet und Millionen von Mitbürgern ausgrenzt indem es sie zu Aussätzigen erklärt. Stammtische wurden zerschlagen, der soziale Zusammenhalt ging verloren und das liberale bayerische „Leben und leben lassen“ wurde zu Grabe getragen.

Die Folgen:

- enorme Umsatzeinbußen in der gesamten Gastronomie
- viele Anwohner fühlen sich durch Raucher gestört, die wie Hunde vor der Tür stehen müssen
- für viele Lokale bleibt die geschlossene Gesellschaft oder der Raucherclub die einzige Überlebenschance – eine Notlösung

Gerne erzählen uns unsere angeblichen „Volksvertreter“, dass derartige Gesetze in anderen Ländern problemlos funktionieren würden. Das ist frei erfunden: viele haben vernünftigeres Gesetze – alle anderen kämpfen mit den gleichen Problemen!

Der nächste Schritt der **Bevormundung der Gesellschaft** ist die geplante **Wiedereinführung der Sperrzeit**, um die Ruhe von Anwohnern wieder zu gewährleisten. Ohne das totale Rauchverbot eine völlig unsinnige und überflüssige Maßnahme!

Anstatt den offensichtlichen **Fehler in der Gesetzgebung** einzugehen und zu korrigieren, soll also ein einzelnes Symptom mit weiterer **arroganter Verbotspolitik** bekämpft werden!

Uns allen ist wohl klar, dass die Raucherclubs und geschlossenen Gesellschaften spätestens nach der **Landtagswahl** im September ebenfalls dieser falschen Verbotspolitik zum Opfer fallen werden!

KUNDGEBUNG gegen Rauchverbot und Sperrstunde

am Sonntag, den 1. Juni, um 16:30 Uhr in München an der Bavaria auf der Theresienwiese

GEGEN:

- das totale Rauchverbot in Bayern
- die Wiedereinführung der Sperrzeit
- die staatliche Bevormundung mündiger Bürger

FÜR:

- den Erhalt der bayerischen Lebensart und Wirtshauskultur
- den Nichtraucherschutz, der alle Interessen berücksichtigt
- den Erhalt der bestehenden Raucherclubs und -vereine
- den Erhalt der unternehmerischen Freiheit

Talkrunde



Franz Bergmüller
1. Vorsitzender VEBWK,
Landtagskandidat FW



Susanne Rohrer
Kabarettistin und
Moderatorin BR3



Jürgen Koch
Schatzmeister VEBWK
FDP - Liste 5 - Platz 11

Wirte, Raucher und Nichtraucher, kommt zahlreich am 1. Juni um 16:30 Uhr nach München zur Bavaria und demonstriert für den Erhalt der „Liberalitas Bavariae“ und der bayerischen Wirtshauskultur!

Da es sich um eine Demonstration handelt, ist es uns verboten, Speisen & Getränke zu verkaufen, aber ein Picknickkorb ist erlaubt und erwünscht!



Chessboard

Mel Canady „Mr. Soul Man“ (Kritik Schranenhalle) ist der Frontmann der Band Chessboard, bekannt aus diversen Theater-, Musical- und Filmproduktionen

Roland Hefter

Liedermacher, Musikkabarettist und Frontmann der „Isar Rider“

Bayern 3:
Comedy-Newcomer-Preis 2008

Turbolenz

deutschsprachiger Pop der neuen Art, authentisch, unverfälscht, kraftvoll und dynamisch

Supportband für Nena auf dem Tollwood 2004.



V.i.S.d.P.: Verein zum Erhalt der bayerischen Wirtshauskultur (VEBWK), Heinrich Kohlhuber, Prinzregentenplatz 15, 81675 München, 0171 - 8657272

FREIHEIT statt Bevormundung!



GROSSKUNDGEBUNG gegen Rauchverbot und Sperrstunde Sonntag, 1. Juni, 16:30 Uhr München - Theresienwiese - Bavaria

Talkrunde: Martin Zeil (FDP), Hubert Aiwanger (FW),
Eingeladen sind: Georg Schmid (CSU), Franz Maget (SPD),
Theresa Schopper (Grüne),
VEBWK: Franz Bergmüller, Jürgen Koch, Dr. Scheele
Moderation: Susanne Rohrer von BR 3
Live-Musik: Chessboard, Roland Hefter und Turbolenz
Ehregast: „Gerhard Schröder“

Verein zum Erhalt der bayerischen Wirtshauskultur (VEBWK)